

ENM konfigurieren

Mengenobjekt-Herkünfte (z.B. Lisy2) und Importadapter (z.B. Lisy2_CSVDatEIimport und Lisy2_WebService) müssen hinterlegt und einander zugeordnet werden. Dabei werden unterschiedliche Einzelnachweisklassen (z.B. bei Ladekarten die Unterscheidung AC/DC) gespeichert und somit eine fachliche Klassifizierung der Einzelnachweise ermöglicht.

- Die Kombination aus Identifikationsmerkmal des Mengenobjekts und Herkunft muss eindeutig sein.

Die hier beschriebene Konfiguration erfolgt rein systemseitig über einen PowerShell-Befehl (s.u.); es gibt keinen Verwaltungsdialo. Bei Standardverträgen entsprechen die Einzelnachweisklassen den Zählwerksarten bei Energieverträgen. Die Zuordnung eines Einzelnachweises zu einer Einzelnachweisklasse stellt somit die grundlegende Bewertung eines Einzelnachweises für die Abrechnung dar.

Zur Einrichtung des Einzelnachweismanagements für den Import von Lisy2-Dateien müssen Sie folgenden PowerShell-Befehl ausführen:

Copy Code

```
$sessionToken = Request-SessionToken -ViewName <VIEWNAME> -ElementName  
<ELEMENTNAME> -ElementTypeName <ELEMENTTYPENAME> -SystemUsages <SYSTEMUSAGES>  
Import-MengenobjektHerkunft_Lisy2 -SessionToken $sessionToken -  
GeschaeftsbereichsIds @('[GeschaeftsbereichsId1]', '[GeschaeftsbereichsId2]')
```

Weitere Informationen zur Erstellung des Session Tokens finden Sie [auf dieser Seite](#).

Dabei werden folgende Einzelnachweisklassen für die Mengenobjektherkunft **Lisy2** angelegt:

Ladepunkte im Ladenetzverbund:

- AC-KWH
- AC-DAUER

ENM konfigurieren

- DC-KWH
- DC-DAUER

Ladepunkte der Roaming Partner:

- AC-KWH-R
- AC-DAUER-R
- DC-KWH-R
- DC-DAUER-R

Auswirkung auf die Abrechnung

Mit dem vorstehend beschriebenen Skript werden nur die Mengenobjekt-Herkünfte und die zugehörigen Einzelnachweisklassen angelegt. Die eigentlichen Mengenobjekte werden in der aktuellen Version über das allgemeine Importskript für die Testdaten angelegt (wie auch beispielsweise Verträge, Rechnungseinheiten etc.). In einer späteren Version erfolgen Anlage und Zuordnung direkt beim Vertragsabschluss für Standardverträge (s.u.).

Im Rahmen des Vertragsanlageprozesses können in einer späteren Version nach Ausführen des o.g. PowerShell-Befehls *Mengenobjekte* (hier: *Identifikationsnummer der Ladenetzkarte*) für die konfigurierte Mengenobjektherkunft (hier: *Lisy2*) angelegt werden. Zu den Mengenobjekten können anschließend Einzelnachweise in Form von Lisy2-Dateien importiert werden.

Die mitgegebene Herkunft muss im System hinterlegt sein (s.o.). Andernfalls wird im Vertragsanlageprozess eine Fehlermeldung ausgegeben, und das Mengenobjekt wird nicht angelegt. Existiert die Kombination aus Identifikationsmerkmal und Herkunft bereits in ENM, wird im Vertragsanlageprozess eine Fehlermeldung ausgegeben, und das Mengenobjekt wird ebenfalls nicht angelegt.

Liegt bereits ein Mengenobjekt mit identischem Identifikationsmerkmal aber anderer Herkunft vor, ist die Anlage des Mengenobjekts möglich.

Im Rahmen der Abrechnung wird bei ENM angefragt, ob der Standardvertrag für einen

ENM konfigurieren

angegebenen Zeitraum abrechnungsfähig ist, d.h. ob es für den gesamten angefragten Zeitraum Einzelnachweisimporte gibt. Ist dies der Fall, kann die zugehörige Menge in ENM ermittelt werden. Der Abrechnungsprozess wird dann automatisiert angestoßen.

Weitere Informationen

- [Abrechnung Tests](#)

Impressum

Herausgegeben von:
Schleupen SE

Galmesweg 58
47445 Moers

Telefon: 02841 912 0
Telefax: 02841 912-1903

www.schleupen.de

Zuständig für den Inhalt:
Schleupen SE
©Schleupen SE, Galmesweg 58, 47445 Moers

Haftungsausschluss

Möglicherweise weist das vorliegende Dokument noch Druckfehler oder drucktechnische Mängel auf. In der Dokumentation verwendete Software-, Hardware- und Herstellerbezeichnungen sind in den meisten Fällen auch eingetragene Warenzeichen und unterliegen als solche den gesetzlichen Bestimmungen.

Das vorliegende Dokument ist unverbindlich. Es dient ausschließlich Informationszwecken und nicht als Grundlage eines späteren Vertrags. Änderungen, Ergänzungen, Streichungen und sonstige Bearbeitungen dieses Dokuments können jederzeit durch die Schleupen SE nach freiem Ermessen und ohne vorherige Ankündigung vorgenommen werden.

Obschon die in diesem Dokument enthaltenen Informationen von der Schleupen SE mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt wurden, wird aufgrund des reinen Informationscharakters für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität und Angemessenheit der Inhalte keinerlei Gewähr übernommen und jegliche Haftung im gesetzlich zulässigen Umfang ausgeschlossen. Verbindliche Aussagen können stets nur im Rahmen eines konkreten Auftrags getroffen werden.

Urheberrecht

Die Inhalte des vorliegenden Dokuments sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen nur nach vorheriger Genehmigung durch die Schleupen SE verwendet werden. Dies gilt insbesondere für die

Vervielfältigung von Informationen oder Daten, insbesondere die Verwendung von Texten, Textteilen

oder Bildmaterial. Sämtliche Rechte liegen bei der Schleupen SE.

Soweit nicht ausdrücklich von uns zugestanden, verpflichtet eine Verwertung, Weitergabe oder ein

Nachdruck dieser Unterlagen oder ihres Inhalts zu Schadenersatz (BGB, UWG, LitUrhG).